

Zeitschrift: Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde
Band: 80 (1990)
Heft: 4

Vorwort: Liebe Leserin, lieber Leser, [...]
Autor: Andermatt-Guex, Liselotte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin, lieber Leser,

Die vorliegende Nummer des Korrespondenzblattes will Sie auf die Jahresversammlung in Murten einstimmen. Das Vorstandsmitglied Alain Grandjean hat verschiedene Beiträge organisiert, um uns die Stadt, ihre Geschichte und gegenwärtigen Probleme vorzustellen.

Das grosse historische Ereignis, das in Murten noch alljährlich gefeiert wird, ist der Sieg der Eidgenossen über Karl den Kühnen 1476. Was für ein reicher und kunstliebender Herrscher durch unsere Vorfahren unterging, wurde mir persönlich erst richtig klar am prunkvollen Grab Karls des Kühnen in der Liebfrauenkirche in Brügge.

Über die Probleme einer Lage an der Sprachgrenze werden wir im September auch einen Vortrag hören von Frau Maeder (Institut de Sociologie, Universität Genf). Sie werden einigen Aufsätzen dieser Nummer ebenfalls anmerken, dass sie an der Sprachgrenze entstanden sind: obwohl deutsch geschrieben, schimmert der französische Satzaufbau durch.

Die Umgebung, das heisst die liebliche Landschaft rund um den Murtensee, kommt zu kurz, weil wir nur eine halbtägige Exkursion machen. Hoffentlich überzeugt Sie gerade dieser flüchtige Besuch, dass es sich lohnt, die Gegend wandernd zu entdecken, vielleicht im Spätherbst, wenn es in den Dörfern am Fusse des Mont Vully nach gärendem Traubenmost riecht, wenn der Campingplatz am Süden des Sees leer ist und der Besucher z.B. bei Kaffee und Nideltorte, der Spezialität örtlicher Konditoren, den gemächlichen Alltag von Murten erleben kann.

Liselotte Andermatt-Guex